

16. Juni 2021

Postulat

der Fraktionen SP, Grüne und AL

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er dem Gemeinderat so rasch wie möglich eine Weisung zur Aufstockung des Pilotprojektes zur finanziellen Unterstützung von Menschen in Notlagen, die einen risikobehafteten oder keinen Zugang zur Sozialhilfe haben, vorlegen kann.

Begründung:

Die Unterzeichnerinnen begrüßen sehr, dass der Stadtrat die Einführung einer „Basishilfe“ für Menschen in Notlagen angekündigt hat, welche keinen oder nur einen risikobehafteten Zugang zur Sozialhilfe haben. Dementsprechend befürworten die Unterzeichnerinnen auch den entsprechenden Antrag des Stadtrates im Rahmen der Nachtragskredite I/2021.

Freilich erscheint es als sehr ungewiss, ob und wie lange die 2 Mio. Franken, welche der Stadtrat in eigener Kompetenz ausgeben darf, ausreichen werden. Es darf aber nicht sein, dass Menschen in Not plötzlich ohne Unterstützung allein gelassen werden, nachdem die stadträtliche Ausgabenkompetenz ausgeschöpft ist. Deshalb bitten die Unterzeichnerinnen den Stadtrat, dem Gemeinderat so rasch wie möglich eine Weisung vorzulegen, mit welcher sichergestellt wird, dass jene Unterstützungsleistungen ausbezahlt werden können, welche zur Linderung der Not erforderlich sind – auch dann, wenn der erforderliche Betrag die Limite von 2 Mio. Franken überschreitet.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2021/199.

